

Quelle: eifelzeitung.de

Datum: 23.11.2018

Seite: <https://www.eifelzeitung.de/themen/wirtschaft/impulse-abend-des-bvmw-im-higis-in-wiesbaum-am-dienstag-den-20-11-2018-196435/>

„Impulse-Abend“ des BVMW im HIGIS in Wiesbaum, am Dienstag, den 20.11.2018

Wiesbaum. Innovationen, Qualität und Wertschätzung – um diese Themen drehte sich alles beim ersten „Impulse-Abend“ des BVMW Eifel & Mosel. Acht Unternehmer brachten dabei Ihre jeweilige Kernbotschaft in Kurzvorträgen à 10 Minuten auf den Punkt.

Sebastian Reihnsner (Ingenieurbüro Reihnsner) berichtete über neue Lösungen, um das Risiko von Überflutungen besser zu kalkulieren. Jeanette Spanier (Scaffeye) zeigte den innovativen Weg hin zum Gerüstbau 4.0. Mit Einsatz modernster Apps wird der Gerüstbau professionell dokumentiert und sicherer. Dieter Scholz vom Beuerhof präsentierte Lösungen zur Motivation von Mitarbeitern. Den aktuellen Stand und weiteren Ausbau der Regionalmarke EIFEL erklärte Markus Pfeifer, GF der Regionalmarke EIFEL. Alfons Schramer (Mondo del Caffè) berichtete über viele Aspekte des Kaffees. Er zeigte, wie Qualität und Fairness Kunden begeistern.

Neue Wege des Aktenmanagements bietet Coskun Tüze von Eifel DataSafe an. Auch das Aktenmanagement lässt sich bequem und sicher outsourcen. Edmund Johanns (Johanns Systemhaus) zeigte den modernen „Arbeitsplatz zum Mitnehmen“. Mit dem mobilen Büro lassen sich in Zeiten des Fachkräftemangels neue dynamische Wege der Arbeitsorganisation realisieren. Zum Abschluss berichtete dann Jens Pohlmann (ProContur) über die vielfältigen Wege der Integration von Arbeitnehmer aus zahlreichen Ländern und Kulturen. „Wertschätzende Unternehmenskultur“ lautet sein Erfolgsrezept.

Im Anschluss an diese acht Impulse tauschten sich die anwesenden Unternehmer noch beim Networking aus. „Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft bringt Unternehmer zur besseren Zusammenarbeit und zur Stärkung des Standortes Eifel zusammen“ – so Hans-Peter Pick, Leiter des BVMW Eifel & Mosel zur aktuell rund 100 Unternehmer starken Gemeinschaft des BVMW.